

AMAG Austria Metall AG

Hinweis

Die folgenden Daten stellen lediglich eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt des Börsegangs / der Neunotierung / der Einbeziehung in das MTF dar und werden nicht laufend aktualisiert.

ISIN:	AT00000AMAG3
Börsenkürzel:	AMAG
Handelssegment:	Amtlicher Handel
Marktsegment:	prime market
Erster Handelstag:	voraussichtlich 8. April 2011
Angebote Aktien:	bis zu 22.292.753 Aktien bis zu 3.288.329 Aktien (Greenshoe)
Gattung:	auf Inhaber lautende Stückaktien
Anzahl der Aktien vor Kapitalerhöhung (vor Börsegang):	30.000.000 Aktien
Grundkapital vor Kapitalerhöhung (vor Börsegang):	EUR 30.000.000
Zeichnungsfrist:	25. März 2011 bis einschließlich 6. April 2011
Preisfestsetzung am:	Der Angebotspreis wurde am 7. April 2011 bekanntgegeben.
Preisband:	zwischen EUR 19,00 und EUR 24,00
Emissionspreis:	EUR 19,00
Emissionsvolumen (inkl. Greenshoe):	EUR 420.918.400
Joint Global Coordinators und Joint Bookrunners:	BNP PARIBAS J.P. Morgan Securities Ltd.
Co-Lead Managers:	Erste Group Bank AG Raiffeisen Centrobank AG UniCredit Bank Austria AG
Vorstand:	Gerhard Falch Helmut Kaufmann Gerald Mayer
Aufsichtsrat:	Hanno M. Bästlein Christopher von Hugo Wolfgang Pfarl Thomas Spitzenpfeil Peter Uggowitzer Otto Höfl Ludwig Scharinger (konditional)
Aktionärsstruktur (vor Börsegang):	CP Group 3 B.V. 100 %
Anschrift:	Lamprechtshausnerstraße 61 5282 Ranshofen, Braunau am Inn Tel.: + 43 7722 801-0
Internet:	www.amag.at

Unternehmensprofil: *(Profil vom Unternehmen zur Verfügung gestellt)*

AMAG - Competence in Aluminium

Die AMAG Gruppe ist ein integrierter Aluminiumproduzent mit einer Produktpalette, die sich von Primäraluminium über Gusslegierungen bis zu Walzprodukten aus Aluminium erstreckt. Die AMAG-Produkte werden in anspruchsvollen Anwendungen in der Flugzeug-, Automobil- und Verpackungsindustrie, im Maschinenbau, in der Beleuchtung und Dekoration, in Sportartikeln sowie in Kühlern und Wärmetauschern verwendet.

Die AMAG Gruppe betreibt zwei Produktionsstätten: Erzeugung von Primäraluminium in Sept-Îles, Canada, über eine 20-%ige Beteiligung an der Aluminerie Alouette Inc. ("Alouette") sowie die Erzeugung von Gusslegierungen und Walzprodukten am Hauptsitz in Ranshofen, Oberösterreich. Die AMAG Gruppe ist einer der größten Recycler von Schrott an einem Standort in Europa und verarbeitet jährlich ungefähr 200.000 Tonnen externen und internen Aluminiumschrott in hochwertige Legierungen. Die Produktionskapazität der Gießerei beträgt etwa 80.000 Tonnen pro Jahr, die des Walzwerkes liegt bei etwa 150.000 Tonnen. Die Produktionskapazität von Alouette beträgt jährlich 575.000 Tonnen Primäraluminium, wobei auf die AMAG Gruppe ein Anteil von 20%, oder ungefähr 115.000 Tonnen, entsprechend ihrer Beteiligung an Alouette, entfällt. In allen drei Bereichen sind Maßnahmen zur Ausweitung der Produktionskapazität in Planung bzw. schon in Umsetzung. So wird zum Beispiel in Ranshofen die Walzkapazität in den kommenden drei Jahren um 20% gesteigert. Während des am 31. Dezember 2010 endenden Geschäftsjahres erzielte die AMAG Gruppe einen Umsatz von EUR 728,0 Mio, EBITDA von EUR 139,0 Mio mit einer durchschnittlichen Anzahl von 1.175 Mitarbeitern (Vollzeitequivalente).